

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen		
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	Wie ein Nomen gebraucht	festе Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma	
									1	2	

Bei Interesse können einige Teilnehmenden ihre Geschichte der Gruppe vorstellen.

### III. WÖRTER- UND METHODENPOOL zur Erweiterung der Übungsphase

Nach den Aufgabenblättern (I und/oder II) wird die Übungsphase methodisch abwechslungsreich fortgeführt. Zur jeweiligen Schreibkompetenz finden sich in diesem Abschnitt III jeweils ...

- **ein Wörterpool (III.1)**, der (im Anschluss an den Wortschatz in den Aufgabenblättern) weitere vorsortierte Wörter zur Schreibkompetenz liefert. Diese sind tätigkeitsspezifisch ausgewählt und ermöglichen einen noch stärkeren Bezug zur Arbeitswelt als der Wortschatz in den Aufgabenblättern.
- **Methodenvorschläge (III.2)**, welche sich zur Einübung dieser konkreten Wörter bzw. dieser Schreibkompetenz eignen und die Reihe der Aufgabenblätter methodisch auflockern. Teilweise sehen die Methoden auch eine Abfrage des Teilnehmenden-Wortschatzes vor.

Die Materialien zur Durchführung der Methoden befinden sich im Ordnerabschnitt „Wörter- und Methodenpool“.

#### 1. Weitere Wörter zur Schreibkompetenz

**tätigkeitsübergreifend**

Ein Bezug zu allen fünf Tätigkeitsfeldern ist hier nicht sinnvoll, da zu wenig tätigkeitsbezogene Wörter zu dieser Schreibkompetenz vorhanden sind. Es geht daher um tätigkeitsübergreifend relevante Wörter mit Konsonantenbuchstabenverdoppelung bei Einsilbern. Die zu lernenden Wörter sind:

Grill	Gramm	voll	hell	Riss
Schwamm	Genuss	Geschirr (Zweissilber)	Metall (Zweissilber)	Stoff
Damm	Stück	Brett (Fensterbrett)	knapp	dünn
Müll	still	glatt	nass	Herr

Ein Erfragen des Teilnehmenden-Wortschatzes ist in den Methodenbeschreibungen für diese Schreibkompetenz nicht vorgesehen, da das Finden passender Wörter zur Schreibkompetenz für Teilnehmende sehr schwierig sein kann und wenig tätigkeitsspezifische Wörter zu dieser Schreibkompetenz zu erwarten sind.

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen		
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	Wie ein Nomen gebraucht	feste Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma	
										1	2

## 2. Methodisch-didaktische Vorschläge

### METHODE 1: Verlängerungen

(Material 19)

Die Gruppe der Teilnehmenden wird in zwei Kleingruppen aufgeteilt. Die Lehrkraft fasst noch einmal die Methode der Verlängerung zusammen: Einsilbige Wörter behalten ihre Informationen aus Wortformen mit mehreren Silben. Also sollte man immer nach einer mehrsilbigen Wortform suchen. Je nach Wortart gibt es unterschiedliche Möglichkeiten für mehrsilbige Wortformen. Man spricht hier auch vom Verlängern der Wörter (Deklination, Verbbildung, Pluralbildung, Genitivbildung etc.).

Die Lehrkraft greift zwei Beispielwörter auf (ein Adjektiv und ein Nomen) und zeigt anhand der Methode der Verlängerung die Herkunft des doppelten Konsonanten. Dabei kann sie auch darauf hinweisen, dass in der deutschen Rechtschreibung alle Informationen, die die längste Wortform haben, auf alle Wortformen vererbt werden. Die Lehrkraft zeigt die silbische Struktur mithilfe der Silbenstriche auf. Je nach Lerngewohnheit können die Teilnehmenden die Silbenstruktur entweder durch Klopfen oder durch Schreiten (Grundform: ein Schritt, zweisilbige Form: zwei Schritte) nachvollziehen. Nicht anzuraten ist das Klatschen, da dadurch die Silbengrenzen meist übertönt werden.

bei Nomen: Blatt → das Blatt → zwei Möglichkeiten der Verlängerung:  
 a) über den Plural: die Blät | ter (Achtung: hier bei einigen Wörtern Hinweis auf die Umlautbildung)  
 b) über den Genitiv: des Blat | tes (wenn keine Pluralform möglich/üblich ist)  
 c) über das Verb: blät | tern

bei Adjektiven: toll → ein tol | ler Film

Die Lehrkraft zeigt eine der Wortkarten (Material 19). Seine Bedeutung wird geklärt. Die Gruppen bekommen fünf Minuten Zeit, um in ihrer Gruppe möglichst viele Verlängerungen zu finden. Beim Adjektiv werden die Verlängerungen (wie zuvor demonstriert) mit Beispielnomen veranschaulicht (das tolle Wetter, ein tolles Auto, die tollen Filme). Sie werden gebeten, die Silbenstriche einzutragen (z. B. nass: das nas | se Tuch, die nas | sen Dächer, die Näs | se, benäs | sen, ...). Die Verschriftlichung geschieht gemeinsam in der Gruppe. Je nach Wort funktionieren nur bestimmte Verlängerungsformen, d. h. es lassen sich nur unterschiedlich viele Wörter finden. Es gewinnt die Gruppe, die nach fünf Minuten die meisten Wörter hat.

Es werden möglichst viele der auf den Wortkarten genannten Wörter auf diese Weise verlängert:

Grill → gril | len

Schwamm → die Schwäm | me

Damm → die Däm | me, däm | men

Stück → die Stük | ke, zerstück | keln

still → stil | le, die Stil | le

voll → vol | le

Brett → die Bret | ter

glatt → glat | te, die Glät | te

hell → hel | les

Metall → die Metal | le, des Metal | les, metal | le | ne (schwierig!)

knapp → knap | pe

nass → nas | se, die Näs | se

Riss → die Ris | se

Stoff → die Stof | fe, des Stof | fes

dünn → dün | ne

Herr → die Her | ren, des Her | ren (schwierig)

Die Wörter Müll, Gramm, Genuss, Geschirr stellt die Lehrkraft am Ende der Übung vor, da ihre Verlängerung über die Genitivform nicht ganz einfach ist. Die Lehrkraft dokumentiert alle Verlängerungsformen.

Hinweise für Lehrkräfte zur Schreibkompetenz 6: Konsonantenbuchstabenverdoppelung bei Einsilbern

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen		
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	Wie ein Nomen gebraucht	festе Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma	
									1	2	

Anschließend stellt die Lehrkraft die restlichen Wörter vor und klärt ggf. deren Bedeutung. Gemeinsam werden Verlängerungsformen im Plenum gesammelt und ebenfalls durch die Lehrkraft (und die Teilnehmenden) aufgeschrieben. Die Silben können geklopft oder geschritten werden.

Mündlich werden Sätze zu einigen Wörtern überlegt.

**METHODE 2: Wer stoppt zuerst?**

(Material 19)

Die Teilnehmenden sitzen in einer Reihe.

Der/die erste Teilnehmende zieht eine Wortkarte (Material 19). Er liest das Wort vor und bildet eine verlängerte Form. Dies kann (wie in der vorherigen Methode 1 geübt) eine andere Wortart, ein Kompositum, eine Deklination und vieles mehr sein.

Der/die nächste Teilnehmende versucht, ein anderes Wort aus der Wortfamilie zum Grundwort zu finden. Dann ist der/die übernächste Teilnehmende an der Reihe.

Dies geht so lange, bis einem/einer Teilnehmenden kein Wort mehr einfällt. Er/sie beginnt dann mit einer neuen Wortfamilie, indem er eine neue Wortkarte zieht. Die Runde startet dann von Neuem.

**METHODE 3: Memory**

(Material 20)

Die Memory-Karten (Material 20) enthalten Pärchen aus dem Wort und einer Verlängerungsform (knapp + das knappe Geld; der Schwamm + die Schwämme). Hier werden die in Methode 1 genannten Wörter verwendet.

Die Teilnehmenden finden im Memory die Pärchen. Wenn ein Paar gefunden ist, wird der doppelte Konsonant auf beiden Karten durch den Teilnehmenden markiert und das Kartenpärchen aus dem Spiel genommen. Gewonnen hat, wer am meisten Paare gefunden hat.

**Material 19** (zu Methode 1 „Verlängerungen“; Methode 2 „Wer stoppt zuerst?“)

**der Grill**

**still**

**der Schwamm**

**voll**

**der Damm**

**das Brett**

**das Stück**

**glatt**



**Material 19** (zu Methode 1 „Verlängerungen“; Methode 2 „Wer stoppt zuerst?“)

**hell**

**dünn**

**das Metall**

**der Stoff**

**knapp**

**der Riss**

**nass**

**der Herr**



Material 20 (zu Methode 3 „Memory“)

**der Grill**

**grillen**

**der Schwamm**

**die Schwämme**

**der Damm**

**die Dämme**

**das Stück**

**zerstückeln**



**Material 20** (zu Methode 3 „Memory“)

**still**

**die Stille**

**voll**

**der volle Eimer**

**das Brett**

**die Bretter**

**glatt**

**die Glätte**



**Material 20:** (zu Methode 3 „Memory“)

**hell**

**das helle Licht**

**das Metall**

**des Metalles**

**knapp**

**das knappe  
Geld**

**nass**

**die Nässe**





Material 20 (zu Methode 3 „Memory“)

**der Riss**

**die Risse**

**der Stoff**

**die Stoffe**

**dünn**

**das dünne  
Metall**

**der Herr**

**die Herren**

